

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 13 (1937)  
**Heft:** 9

**Artikel:** Der Bürgerkrieg in Spanien  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-751643>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Bürgerkrieg in Spanien



Der Kriegsschauplatz mitten in der Stadt. Schlitzegruben der Regierungstruppen in der Calle de Moret im Quartier des Mustergefängnisses von Madrid. Aus dem Mustergefängnis selbst sind die Gefangenen schon längst alle evakuiert worden. Das große, massive Gebäude ist in eine Festungsanlage umgewandelt.

*En ce centre de Madrid, dans la calle de Moret aux abords de la prison modèle, les gouvernementaux ont creusé des tranchées. La prison a été évacuée et servit de fortresse.*

Dieser Torpedo, abgefeuert von einem Kreuzer der Franco-Flotte auf ein Schiff der Regierung, hat sein Ziel verfehlt und ist im Strand auf die Felsen geschrallen. Von das unglückliche Untergang – jetzt natürlich gesichert – auf dem Sandstrand liegt, ist es der Gegenstand der Bewunderung von groß und klein geworden.

*Cette torpille, tirée par un des croiseurs de Franco, a manqué le bateau gouvernemental auquel elle était destinée. Elle est revenue sur une plage des environs de Carthagène. L'engin – qui naturellement n'a été assuré – fait l'admiration de la population.*

Hier hat kein Erdbeben stattgefunden, sondern es ist Malaga, wie die Nationalisten es bei ihrem Einzug vorab angekündigt hatten, eine zerstörte Stadt. Es wurde durch mehrere Kanonaden die Beschießung sind einige Stadtteile in wahre Parouille in die Stadt und schon ist mit Autoschüsse – die nette Zuversicht zu fotografieren.

finden; eine zerstörte Stadt, aus der mit den 12 wurde durch eine mehrstündige Kanonade die Beschießung sind einige Stadtteile in wahre Parouille in die Stadt und schon ist mit Autoschüsse – die nette Zuversicht zu fotografieren. photographies que rapporteront les chasseurs



Katholisch und republikanisch. Aufnahme aus dem Kloster Amorebieta, 20 Kilometer von Bilbao. An die 15 000 katholische Priester, heißt es, seien in den republikanischen, regierungstreuen, faschistfeindlichen Gegenden Spaniens bei kirchenfeindlichen Terroraten umgekommen. Die Politik ist überall in Madrid, Valencia, Barcelona feindlich zur katholischen Kirche eingestellt. Anders im baskenland. Dort, an der Oviedo-Front, kämpfen jetzt wieder verschärft die Truppen Francos gegen die baskischen Nationalisten, die ihre republikanische Freiheit und demokratischen Rechte verteidigen – ohne aber dabei regionalistisch nationalistic zu sein. Überall in den Städten kann man das gute Einvernehmen zwischen den Priestern und den Truppen beobachten; ganze Formationen besuchen die Kirchen, es ist im Baskenland kein Priester umgekommen, noch eine Kirche beschädigt worden. Die Basken wollen weder mit Stalin noch mit Stalin politisch verbündet werden, sie machen baskische republikanische Politik. Im Kloster Amorebieta wohnen Milizen und Priester beisammen. Kein Mistoff stört das Einvernehmen.

*Un couvent d'Amorebieta près de Bilbao, les miliciens basques ont trouvé le meilleur accueil de la part des moines. Les rapports entre prêtres et ouailles jurent toujours excellents dans cette partie de l'Espagne. Les Basques ne sont pas très sympathiques à la cause des gouvernementaux et à ceux qui font leurs les idées politiques de Staline et de Blum, mais ils ne sont pas non plus des partisans du fascisme et de Franco. Les Basques veulent vivre leur histoire et fonder une république indépendante. Tel est le nouveau problème qui se pose en Espagne!*

Photo Chim-Alliance